

Thema: Prater Wien

Autor: Barbara Stöckl



### **Schritt für Schritt**

*Im angloamerikanischen Raum ist die Idee von „Charity Walks“ weit verbreitet, bei uns ist diese Art und Weise, sinnvoll Gutes zu tun, noch wenig bekannt. Es geht dabei allerdings darum, sich selbst UND anderen Gutes zu tun, für ein konkretes Projekt Spenden zu sammeln und um auf eine Thematik aufmerksam zu machen.*

*Die Besonderheit beim morgigen „Talkwalk“ (ab 11h im Wiener Prater, Infos [www.talkwalk.at](http://www.talkwalk.at)) ist, dass hier ganz bewusst die Begegnung zwischen Helfern und zu unterstützenden Menschen gefördert wird, nach dem Motto „durchs Reden kommen die Leut z’samm“ sollen Begegnungen stattfinden, die es sonst so nicht gibt. Sie gehen also spazieren und kommen mit Menschen ins Gespräch, denen es aus den verschiedensten Gründen gerade nicht so gut geht. Sie erzählen von sich und ihrem Leben. Und die anderen erzählen aus ihrer Welt. Oder vielleicht hören sie auch nur zu, schweigen, lachen, staunen miteinander. Schritt für Schritt, finden ein gemeinsames Tempo. Vielleicht sehen sie nachher die Welt ein kleines bisschen anders. Ein Stück des Weges gemeinsam gehen, damit letztendlich beide Seiten in irgendeiner Weise profitieren. Und geben, was sie geben können und geben mögen.*

*Diesmal gehen die gesammelten Spenden an Magdas Hotel, das von der Caritas gemeinsam mit Flüchtlingen betrieben wird, um einen Teil der Ausbildungen der dort tätigen Jugendlichen zu finanzieren.*